



Veranstaltungsort

Factory Hotel Münster | Germania Campus |
Greverer Straße 91 | 48159 Münster

Anmeldung

Sie möchten am »3. Health Management Forum« teilnehmen?

Unsere **Zentrale Studienberatung** nimmt Ihre Anmeldung bis zum 23.11.2015 gerne entgegen:

Fon: **0800 1 95 95 95**

E-Mail: studienberatung@fom.de

Für Fragen steht Ihnen Sabine Pfeiffer gerne zur Verfügung.



Fon: **0231 28680-831**

E-Mail: sabine.pfeiffer@fom.de

FOM Hochschule

Die 1991 mit Unterstützung von Verbänden der Wirtschaft gegründete staatlich anerkannte gemeinnützige FOM Hochschule verfügt über 31 Studienorte in Deutschland. Als praxisorientierte Hochschule für Berufstätige fördert die FOM den Wissenstransfer zwischen Hochschule und Unternehmen. Dabei sind alle Studiengänge der FOM auf die Bedürfnisse von Berufstätigen und Auszubildenden zugeschnitten.

Die hohe Akzeptanz der FOM zeigt sich nicht nur in der engen Zusammenarbeit mit staatlichen Hochschulen, sondern auch in zahlreichen Kooperationen mit regionalen mittelständischen Betrieben sowie mit internationalen Großkonzernen. Mit aktuell über 32.700 Studierenden ist die FOM die größte private Hochschule Deutschlands.

In Kooperation mit:



CENTRUM FÜR
KRANKENHAUS
MANAGEMENT

Das CKM wurde 1994 von der Bertelsmann Stiftung gegründet und ist als Institut an die Westfälische Wilhelms-Universität Münster angegliedert. Es beschäftigt sich in Forschung, Lehre und Beratung mit der Analyse von Strukturen und Prozessen im Healthcare-Bereich und der Managementberatung von Krankenhäusern.



KCG KompetenzCentrum für Management
im Gesundheits- & Sozialwesen
der FOM Hochschule für Oekonomie & Management

Unsere Studienberatung steht Ihnen gerne zur Verfügung:

☎ free phone: 0800 1 95 95 95

f /fom

✉ studienberatung@fom.de

t /FOMHochschule

www fom.de



Aachen | Augsburg | Berlin | Bochum | Bonn | Bönen | Bremen | Darmstadt |
Dortmund | Duisburg | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. | Gütersloh |
Hagen | Hamburg | Hannover | Kassel | Köln | Leipzig | Mannheim | Marl | München |
Münster | Neuss | Nürnberg | Offenbach | Siegen | Stuttgart | Wesel | Wuppertal

Einladung zum »3. Health Management Forum«

»Big Data im Gesundheits- und Sozialsektor«

Mittwoch | 25. November 2015 | 17:00 Uhr | Münster



In Kooperation mit:



CENTRUM FÜR
KRANKENHAUS
MANAGEMENT



KCG KompetenzCentrum für Management
im Gesundheits- & Sozialwesen
der FOM Hochschule für Oekonomie & Management



Gesundheitsbranche im Spiegel der Öffentlichkeit

Die Gesundheitsbranche rückt stärker in den Fokus der Öffentlichkeit, bedingt durch den demografischen Wandel, die Stärkung der Patientenrechte und durch die steigende Vielzahl der Behandlungsmöglichkeiten.

Zeitgleich nimmt der Patientendialog durch zahlreiche Bewertungsportale im Internet zu, in denen sich das Image der Gesundheitseinrichtungen widerspiegelt und festigt. Durch negative Äußerungen über Einrichtungen oder Beschäftigte im Web wird die Branche zunehmend mit sogenannten »Shitstorms« konfrontiert, welche nicht oder nur schlecht gesteuert werden können.

Das »3. Health Management Forum« in Münster zeigt an konkreten Beispielen, welche Möglichkeiten die IT bietet, um die wachsende Informationsflut effektiv zu nutzen.

Experten aus der Gesundheitsbranche erläutern u. a. »Text Mining« – ein spezielles Datenanalyseverfahren, mit dessen Hilfe man Selbsthilfeforen und Gesundheitsportale durchsuchen kann – oder auch die Verbesserung von Prozessen im eigenen Haus durch »Process Mining« – der Identifizierung von realen Abläufen und Interaktionen mit Hilfe elektronisch erfasster Daten.



Das Programm

17:00 Uhr Begrüßung und Vorstellung der FOM Hochschule und des Studienangebots im Gesundheits- & Sozialwesen
»Zukünftige Herausforderungen an das Management im Gesundheits- und Sozialwesen«

Dipl.-Kfm. (FH) Christian Kwiatkowski |
Geschäftsleitung FOM Hochschulzentrum Münster
Prof. Dr. Christoph Winter | FOM Dozent für Management im Gesundheitswesen

17:30 Uhr Vortrag »Was kursiert im Netz? – Meinungen im Internet mit Big-Data-Text-Analysen auf der Spur«

Soziale Medien und das sogenannte »Deep Web« bieten Patienten, aber auch Ärzten, Krankenhäusern etc. neue Möglichkeiten der Interaktion, Kollaboration und Informationsversorgung. Problematisch scheinen die Informationsmenge und die Unstrukturiertheit im Internet zu sein, welche einer effektiven und effizienten Nutzung im Weg stehen.
Wie kann man objektiv feststellen, worüber in tausenden Kommentaren und Beiträgen kommuniziert wird? Drohen Risiken? Mit »Text Mining« stehen Möglichkeiten zur Verfügung, diese Menge an Informationen richtig einzuordnen und zu bewerten. Welche Meinungen zu Ihrem Hause existieren im Netz? Wie sehen Sie im Vergleich zu anderen aus?

Prof. Dr. Rüdiger Buchkremer | FOM Dozent für Business Intelligence und Electronic Business



18:00 Uhr Vortrag »Wie gut sind Sie wirklich? – Den realen Abläufen in Ihrem Hause mit Process Mining auf der Spur«

Das Prozessmanagement war bisher stark geprägt durch die Erstellung, Analyse und Anpassung von Prozessmodellen. Dadurch wurde Prozessmanagement immer mehr zu einer reinen Prozessmodellierung für IT-Experten. Die Herausforderung für Führungskräfte im Gesundheits- und Sozialwesen besteht aber nach wie vor darin, die realen Abläufe in den Einrichtungen zu erkennen, zu steuern und zu optimieren.
Seit einigen Jahren wird eine gänzlich neue Herangehensweise in der Prozessmanagement-Forschung fokussiert, jetzt auch zunehmend in der Praxis: das »Process Mining«, also das Identifizieren der realen Abläufe und Interaktionen anhand der überall im Prozess erzeugten elektronischen Daten. Aber welcher praktische Nutzen steckt wirklich dahinter, was geht bereits heute und was ist noch Vision?
Der Vortrag bietet eine Standortbestimmung für alle Entscheider.

Prof. Dr. Thomas Russack | FOM Dozent für Strategie und Organisation

Anschließendes Get-together mit Imbiss
Gelegenheit zum Networking und Erfahrungsaustausch mit Referenten und Teilnehmern.